

17 Wie nah ist uns der Himmel! (Matthäus 3/2)

Text und Melodie: Monika Mühlhaus, 11/03

Capo 1. Bund



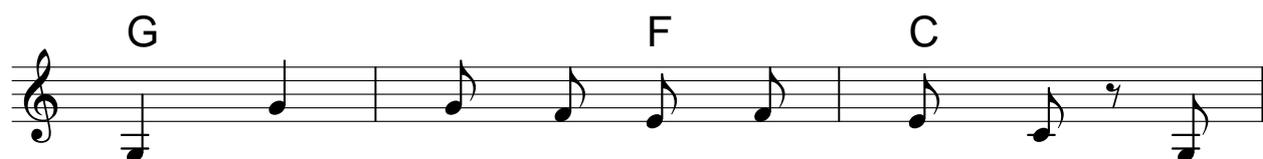
Wie nah ist uns der Him-mel, wie nah ist un-ser
Wie reich sind Dei-ne Wer-ke, wie groß ist uns-re
Du gabst uns un-ser Le-ben, Du gabst uns Dei-nen



Gott! Er sieht uns im Ge-wim-mel, gibt uns das täg-lich
Welt! Dass man Dich hier be-mer-ke, und tu, was Dir ge-
Sohn, machst uns-re We-ge e-ben, und gibst uns Him-mels-



Brot. Und wenn wir ein-mal fal-len, hebt Er uns wie-der
fällt, sprichst Du auf tau-send Wei-sen, durch Licht und Luft und
lohn, und weil wir Dich, HERR, ken-nen, so glau-ben wir Dein



auf. Lasst Eu-er Lob er-schal-len, es
Meer. So wol-len wir Dich prei-sen, Du
Wort. Dein Geist will in uns bren-nen, und



steigt zu Ihm hin-auf, es steigt zu Ihm hin-auf.
wun-der-ba-rer HERR, Du wun-der-ba-rer HERR!
wach-sen im-mer-fort, und wach-sen im-mer-fort.

(Am Ende 3 x)